

Würdigung für engagierte Pädagogin:

Sibylle Dietsch feiert Dienstjubiläum an der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule



Sibylle Dietsch feierte Dienstjubiläum an der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule in Todtmoos. Seit 40 Jahren ist sie bereits als Lehrerin tätig und erhielt für ihre Verdienste die Dankesurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann von Schulleiter Jörg Oehler

überreicht. Schulleiter Jörg Oehler überreicht

Sibylle Dietsch die Dankesurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

| Bild: Joerg Oehler

Am Montag feierte Lehrerin Sibylle Dietsch an der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Schulleiter Jörg Oehler würdigte ihre Verdienste an der Todtmooser Schule. "40 Jahre im Dienste des Landes Baden-Württemberg als Lehrerin ist eine bemerkenswerte Leistung", so der Schulleiter. Neben der Wissensvermittlung liege der Pädagogin das erzieherische Wirken, der Umgang mit Werten und Normen sehr am Herzen.

In seiner Laudatio hob Oehler die herausragenden Tugenden Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Gerechtigkeit, Freundlichkeit, Berechenbarkeit, Einsatzbereitschaft der Jubilarin hervor, aufgrund derer sie sowohl bei den Schülern, Eltern und den Kollegen ein sehr großes Ansehen genieße. Haltung und Auftreten überzeugen als Vorbild, der Umgang mit ihren Schülerinnen und Schülern sei geprägt von Vertrauen, Interesse, Freundlichkeit und Konsequenz. Sibylle Dietsch unterrichtet seit 25 Jahren an der Todtmooser Schule.

In dieser Zeit war sie Klassenlehrerin in vielen Eingangsklassen und führte auch unzählige Viertklässler in den Grundschulabschluss. Im Schuljahr 1996/1997 begleitete sie auch eine Neunte Klasse zum erfolgreichen Hauptschulabschluss und absolvierte mit den Schulabgängern eine zehntägige Abschlussfahrt nach Sylt und Hamburg.

Sibylle Dietsch gilt im Kollegium als anerkannte Kunstexpertin, ein Fach, das sie neben Mathematik auch an der Pädagogischen Hochschule Erfurt-Mühlhausen studierte. Nach einer zehnjährigen Dienstzeit an einer Polytechnischen Oberschule in Freital nahm sie die schulische Laufbahn in Baden-Württemberg auf.

Ihre Stationen waren die Grund- und Hauptschule Schönau und die Grundschule Häusern, bis sie dann ihre Dienstzeit am 16. August 1993 an der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule antrat.